



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Gemeindeamt Hohenzell
eingelangt

12. Mai 2021

Zahl: Bg:
ZK. der Bürgermeister



An
Gemeinde Hohenzell
Hofmark 11
4921 Hohenzell

Ried, am 11.05.2021

| | |
|-------------------------|--|
| Auftrag: | Trinkwasseruntersuchung, Auftrag Nr. 29828 |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 HOHENZELL |
| Anlagen-ID: | 12091024 |
| Versorgungsumfang: | Kommunale Wasserversorgung |
| Art des Wasserspenders: | Kommunale Wasserversorgung |

Inspektionsbericht

Nr. 29828 zu Probe Protokoll-Nr: 211082,211083,211084,211085,211086,211087,211671,211672
und Lokalausweis Nr: 25531


Gutachterliche Feststellungen aufgrund der durchgeführten Analysen und Vor-Ort-Erhebungen:

Die Wasserversorgungsanlage befindet sich auf Basis des Lokalausweises und der Vor-Ort-Erhebungen in ordnungsgemäßem Zustand.

Das Ergebnis der Laboruntersuchungen weist - soweit untersucht - weitgehend keine Überschreitungen der Parameterwerte gemäß Trinkwasserverordnung BGBl. II 304/2001 (in der gültigen Fassung) auf. Der Wert für Nickel war erhöht. Bei der Kontrollprobe wurde bei der Entnahmestelle Brunnen wiederum Nickel festgestellt allerdings unter dem Parameterwert. Beim Zulauf in den Hochbehälter (Brunnensteuerung 100% Brunnen Plöck 1 Hr. Spitzlinger) liegt die Nickelkonzentration unter der Bestimmungsgrenze. Es wird empfohlen die Entnahmematur im Brunnenschacht zu tauschen.

Die geringfügige Erhöhung des Wertes für Eisen/Mangan beim Brunnen 3 bzw. Mangan beim Brunnen 2 kann toleriert werden da der Indikatorwert in der Netzprobe eingehalten wird.

Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften. Das Wasser ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.


M Mag. Franz Zwingler
Inspektionsstellenleiter, Prüfstellenleiter Stv.
Autorisierter Gutachter nach §73 LMSVG



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Lokalausweis

Nr. 25531

| | | | |
|-----------------------|---|-------------------|--------------------------------|
| Anlage: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 HOHENZELL | | |
| Begutachtetes Objekt: | Gesamte Anlage | | |
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell, Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Durchgeführt am: | 22.März 2021 | Durchgeführt von: | Herr Peter Zwingler / Institut |
| Auftrag: | Trinkwasseruntersuchung, Auftrag Nr. 29828 | | |

| | |
|----------------------|--|
| Anlagenbeschreibung: | <p>Der 80 m tiefe Bohrbrunnen Plöck 1 liegt im Waldgebiet Zainet. Der Vorschacht ist 3 m tief mit Betonschachtringen ausgeführt und ragt 25-40 cm über das umgebende Erdniveau heraus. Der Boden des Schachtes ist betoniert. Der Brunnenkopf ist mittels Flansch verschlossen und ein Belüftungsrohr ist vorhanden. Die seitlichen Rohrdurchführungen und Stoßkanten der Brunnenschachtringe sind abgedichtet. Das Wasser wird mittels Unterwasserpumpe gefördert. Der Boden ist mit Kondenswasser feucht. Die Abdeckung des Schachtes erfolgt mit einem aufbetonierten, ungeteilten Betondeckel mit versperrbarem Metalleinstieg mit Belüftungspilz und Insektengitter.</p> <p>Der Bohrbrunnen Plöck 2 liegt wenige Meter oberhalb des Brunnen Plöck 1. Der 80 m tiefe Bohrbrunnen Plöck 2 ist in gleicher Bauweise wie Brunnen Plöck 1 ausgeführt. Der Vorschacht ist 2,4 m tief und das Überniveau zur Umgebung beträgt 40 cm.</p> <p>Der Hochbehälter Hohenzell/Plöck befindet sich 400 m vom Brunnen entfernt. Er besteht aus 2 je 150 m³ fassenden Edelstahlwannen mit Belüftung. Im Hochbehälter befinden sich Drucksteigerungspumpen.</p> <p>Der Bohrbrunnen Roith liegt im Waldgebiet Ortschaft Roith und fördert direkt ins Netz. Der Vorschacht ist 3 m tief und weist ein Überniveau von 25 cm auf. Der Brunnenkopf ist mit einem Flansch verschraubt. Der Boden ist mit Kondenswasser feucht.</p> <p>Es werden die Gemeinden Hohenzell, Tumeltsham und Peterskirchen versorgt. Die direkte Umgebung des Brunnens ist landwirtschaftlich genutztes Gebiet. Z.T. wird Wasser der Wasserversorgungsanlage Eberschwang bezogen.</p> |
|----------------------|--|

| |
|--|
| Zusätzliche Anmerkungen: |
| <p>Der bauliche und technische Zustand der Wassergewinnungs- und förderungsanlage verhindert jegliche Verunreinigung des Wassers in ihrem Bereich. Die Einrichtungen für Transport und Speicherung des Wassers sind in einem solchen Zustand, dass jede Beeinträchtigung der Wassergüte verhindert wird. Es wird keine Wasseraufbereitung betrieben.</p> <p>Die Anlage wurde dem Stand der Technik entsprechend errichtet. Über die Eigenkontrolle werden Aufzeichnungen geführt.</p> <p>Angewandte Methode: ÖNORM M5874</p> <p>Die Anlage befindet sich in ordnungsgemäßem Zustand.</p> |



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Bakteriologische Analyse Prot.Nr. 211082

| | |
|------------------------|--------------------------------|
| Entnahmestelle: | Auslauf Brunnen Plöck 1 |
|------------------------|--------------------------------|

| | | | |
|----------------------|--|------------------|--------------------------------|
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell , Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 HOHENZELL | | |
| Entnahmestelle Nr: | 01 | Protokoll Nr: | 211082 |
| Entnommen am: | 22.März 2021 | Entnommen durch: | Herr Peter Zwingler / Institut |
| Eingegangen am: | 22.März 2021 | Beginn Analyse: | 22.März 2021 |
| Ende Analyse am: | 25.März 2021 | Auftrag: | Trinkwasseruntersuchung |
| Untersuchungsumfang: | Volluntersuchung - ohne Richtdosis/Tritium/Radon | | |
| Witterung: | wechselhaft | | |

| | |
|---|----------------------------------|
| Misch- oder Wechselwasser | nein |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | nein |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | ja |
| Wasseraufbereitungsverfahren: | keine |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck a |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorwert **) | Messwert | Methode |
|----------------------------|------------|-------------------------------------|----------------------------|--------------------|
| Aussehen (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620 |
| Geruch (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620 |
| Geschmack (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620 |
| Wassertemperatur (vor Ort) | °C | | 9,1 | ÖNORM M 6616 *** |
| Lufttemperatur (vor Ort) | °C | | 3,0 | |
| KBE* bei 22°C | Zahl/ml | 100 KBE | 5 | ÖNORM EN ISO 6222 |
| KBE* bei 36°C | Zahl/ml | 20 KBE | 2 | ÖNORM EN ISO 6222 |
| Escherichia coli | KBE/100 ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ISO 9308-1:2014 |
| coliforme Bakterien | KBE/100 ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ISO 9308-1:2014 |
| Enterokokken | KBE/100 ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | EN ISO 7899-2:2000 |
| Pseudomonas aeruginosa | KBE/100 ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 16266 |

Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gem. DOK-Probenahmepläne umgesetzt.

* KBE = Koloniezahlen in koloniebildenden Einheiten

** Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert. Für desinfiziertes Wasser (UV, Chlor, Ozon) gilt der Nachweis von Indikatororganismen pro 250 ml Probe. (Richtzahl: 10 KBE bei 22°C und 36°C).

*** Gilt nicht bei Probenahme und Messung durch Auftraggeber (überbrachte Probe).

**** Nicht akkreditierte Methode

Hinweis zum Nachweis von Legionellen (falls zutreffend):

Verarbeitung der Probe gemäß ISO 11731:2017, Matrix A, Procedere: 1/5/7, Kulturmedium: BCYE, BCYE+AB, GVPC, Vol. Filtration: 100ml Gesamtvolum.: 201ml

#) Die Angabe "Legionella spp. non pneumophila" beinhaltet eine der folgenden Spezies: L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa., "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE

##) Die Angabe "Legionella species" beinhaltet NICHT: L. pneumophila, L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa, "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE

Hinweis: Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung des Dokumentes ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Chemisch-physikalische Analyse

Prot.Nr. 211082

| | |
|------------------------|--------------------------------|
| Entnahmestelle: | Auslauf Brunnen Plöck 1 |
|------------------------|--------------------------------|

| | | | |
|----------------------|--|------------------|--------------------------------|
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell , Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 HOHENZELL | | |
| Entnahmestelle Nr: | 01 | Protokoll Nr: | 211082 |
| Entnommen am: | 22.März 2021 | Entnommen durch: | Herr Peter Zwingler / Institut |
| Eingegangen am: | 22.März 2021 | Beginn Analyse: | 22.März 2021 |
| Ende Analyse am: | 27.April 2021 | Auftrag: | Trinkwasseruntersuchung |
| Untersuchungsumfang: | Volluntersuchung - ohne Richtdosis/Tritium/Radon | | |
| Witterung: | wechselhaft | | |

| | |
|---|-----------------------|
| Misch- oder Wechselwasser | nein |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | nein |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | ja |
| Wasseraufbereitungsverfahren: | keine |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM ISO 5667-5:2015 |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorwert **) | Messwert | Methode |
|--|---------|-------------------------------------|----------|-------------------|
| Tetrachlorethen | µg/l | | < 0,3 | DIN 38407-39 ~ |
| Trichlormethan/Chloroform | µg/l | | < 0,3 | DIN 38407-43~ |
| Tribrommethan/Bromoform | µg/l | | < 0,3 | EN ISO 10301 ~ |
| Bromdichlormethan | µg/l | | < 0,3 | DIN 38407-43~ |
| Dibromchlormethan | µg/l | | < 0,3 | DIN 38407-43~ |
| Trichlorethen | µg/l | | < 0,3 | DIN 38407-39 ~ |
| Benzo(b)fluoranthen | µg/l | | < 0,005 | DIN 38407-39 ~ |
| Benzo(k)fluoranthen | µg/l | | < 0,005 | DIN 38407-39 ~ |
| Benzo(ghi)perylen | µg/l | | < 0,005 | DIN 38407-39 ~ |
| Inden(1,2,3-cd)pyren | µg/l | | < 0,005 | DIN 38407-39 ~ |
| 2,6 Dichlorbenzamid | µg/l | 3,00 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Chloridazon-desphenyl (B) | µg/l | 3,0 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Chloridazon-methyl-desphenyl (B-1) | µg/l | 3,0 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Chlorthalonil-Sulfonsäure (Chlorthalonilamidsulfonsäure R 417888) | µg/l | 3,00 | < 0,03 | DIN 38407-35~ |
| Metazachlorsäure (BH 479-4) | µg/l | 3,00 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Metazachlorsulfonsäure (BH 479-8) | µg/l | 3,00 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Metolachlorsäure (OA, CGA 351916, CGA 51202) | µg/l | 3,00 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Metolachlorsulfonsäure (CGA 380168/354743) | µg/l | 3,00 | < 0,03 | DIN 38407-35 |
| Aminomethylphosphonsäure (AMPA) | µg/l | 3,00 | < 0,03 | ISO 21458 ~ |
| Metolachlor-NOA 413173 | µg/l | 0,3 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm | m-l | 0,5 | < 0,1 | DIN 38 404-3* |
| Trübung 1 | NTU | | 0,17 | DIN EN ISO 7027 * |
| Metribuzin-Desamino | µg/l | 0,30 | < 0,03 | DIN 38407-36 |



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

| | | | | |
|--|--------|---------|-------------------|------------------------|
| Flufenacet-Sulfonsäure (Flufenacet ESA, FOE Sulfonsäure, M2) | µg/l | 1,00 | < 0,03 | DIN 38507-35 ~ |
| N,N-Dimethylsulfamid | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Wasserstoffionenkonzent. (vor Ort) | pH | 6,5-9,5 | 7,7 | ÖNORM EN ISO 10523 |
| Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (vor Ort) | µS/cm | 2500 | 403 | DIN EN 27888:1993 |
| Säurekapazität bis pH 4,3 | mmol/l | - | 3,99 | DIN 38409-7 * |
| Gesamthärte (Wasserhärte) | °dH | -- | 11,2 | DIN 38409-6 * |
| Carbonathärte | °dH | -- | 11,2 | DIN 38409-7 * |
| Hydrogencarbonat | mg/l | - | 243 | DIN 38409-7 * |
| Oxidierbarkeit Permanganatindex O2 | mg/l | 5 | <0,50 | ÖNORM EN ISO 8467 |
| Ammonium | mg/l | 0,5 | <0,05 | DIN 38 406-5 |
| Nitrit | mg/l | 0,1 | <0,016 | ÖNORM EN 26 777 |
| Nitrat | mg/l | 50 | 8,0 | DIN EN ISO 10304-1 * |
| Natrium | mg/l | 200 | 3,5 | DIN EN ISO 14911 * |
| Kalium | mg/l | 50 | 1,34 | DIN EN ISO 14911 * |
| Magnesium | mg/l | 150 | 18,1 | ÖNORM EN ISO 14911 * |
| Calcium | mg/l | 400 | 65 | DIN EN ISO 14911 * |
| Bor | mg/l | 1,0 | < 0,05 | ÖNORM EN ISO 17294-2 ~ |
| Fluorid | mg/l | 1,5 | < 0,15 | DIN EN ISO 10304-1 ~ |
| Chlorid | mg/l | 200 | 7,4 | DIN EN ISO 10304-1 * |
| Bromat | mg/l | 0,01 | < 0,003 | ÖNORM EN ISO 15061 ~ |
| Cyanid, gesamt | µg/l | 50 | < 10 | ÖNORM M 6287 ~ |
| Sulfat | mg/l | 250 | 25 | DIN EN ISO 10304-1 * |
| Aluminium | mg/l | 0,2 | < 0,05 | ÖNORM EN ISO 11885 ~ |
| Antimon | µg/l | 5,0 | < 2 | ÖNORM EN ISO 17294-2 ~ |
| Arsen | µg/l | 10 | < 2 | ÖNORM EN ISO 17294-2 ~ |
| Blei | µg/l | 10 | 2,4 | ÖNORM EN ISO 17294-2 ~ |
| Cadmium | µg/l | 5,0 | < 1 | ÖNORM EN ISO 17294-2 ~ |
| Chrom | µg/l | 50 | < 5 | ÖNORM EN ISO 17294-2 ~ |
| Eisen | mg/l | 0,2 | <0,020 | DIN 38406-1 |
| Kupfer | mg/l | 2,0 | 0,024 | ÖNORM EN ISO 17294-2 ~ |
| Mangan | mg/l | 0,05 | 0,035 | DIN 38406-2 |
| Nickel | µg/l | 20 | 34 | ÖNORM EN ISO 17294-2 ~ |
| Quecksilber | µg/l | 1,0 | < 0,2 | EN ISO 17294-2 ~ |
| Selen | µg/l | 10 | < 2 | ÖNORM EN ISO 17294-2 ~ |
| Uran | µg/l | 15 | 1,05 | ÖNORM EN ISO 17294-2 ~ |
| Benzol | µg/l | 1,0 | < 0,3 | DIN 38407-43 ~ |
| Summe PAK gemäß TWV | µg/l | 0,10 | < 0,1 | DIN 38407-39 ~ |
| Benzo(a)pyren | µg/l | 0,010 | < 0,003 | DIN 38407-39 ~ |
| Summe Trihalomethane | µg/l | 30 | < 0,3 | DIN 38407-43 ~ |
| 1,2-Dichlorethan | µg/l | 3,0 | < 0,2 | DIN 38407-43 ~ |
| SummeTetrachlorethen und Trichlorethen | µg/l | 10 | < 0,3 | DIN 38407-43 ~ |
| Summe Pestizide | µg/l | 0,50 | 0 | Berechnet (> BG) |
| (2,4-Dichlorphenoxy)- essigsäure(2,4-D) einschließlich ihrer Salze und Ester | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| 2-(2,4-Dichlorphenoxy)- propionsäure (Dichlorprop, 2,4-DP) einschließlich ihrer Salze und Ester | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

| | | | | |
|--|------|-------|---------|-------------------|
| 2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-triazin (CGA 150829) | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| 3,5,6-Trichlor-2-Pyridinol (TPC) | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Alachlor | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Aldrin | µg/l | 0,030 | < 0,009 | DIN EN ISO 6468 ~ |
| Atrazin | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Azoxystrobin | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Bentazon | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Bromacil | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Chloridazon | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Clopyralid | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Clothianidin | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Desethylatrazin | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Desethyl-desisopropyl-atrazin | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Terbutylazin-Desethyl (Desethylterbutylazin) | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Desisopropylatrazin | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Dicamba | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Dieldrin | µg/l | 0,030 | < 0,009 | DIN EN ISO 6468 ~ |
| Dimethachlor | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Dimethachlor-CGA 369873 | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Dimethachlor-CGA 373464 | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Dimethachlorsäure (CGA 50266) | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Dimethachlorsulfonsäure (CGA 354742) | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Dimethenamid-P | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Diuron | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Ethofumesat | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Flufenacet | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Gluphosinat | µg/l | 0,10 | < 0,03 | ISO 21458 ~ |
| Glyphosat | µg/l | 0,10 | < 0,03 | ISO 21458 ~ |
| Heptachlor | µg/l | 0,030 | < 0,009 | DIN EN ISO 6468 ~ |
| Heptachlorepoxyd | µg/l | 0,030 | < 0,009 | DIN EN ISO 6468 ~ |
| Hexazinon | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Imidacloprid | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Iodsulfuron-methyl | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Isoproturon | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Isoproturon-Desmethyl | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| (4-Chlor-2-methylphenoxy)-essigsäure (MCPA) einschließlich ihrer Salze und Ester | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| 4-(4-Chlor-2-methylphenoxy)-buttersäure (MCPB) einschließlich ihrer Salze und Ester | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| 2-(4-Chlor-2-methylphenoxy)-propionsäure (Mecoprop, MCPP) einschließlich ihrer Salze und Ester | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Mesosulfuron-methyl | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

| | | | | |
|---|------|------|--------|-----------------|
| Metalaxyl-M | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Metamitron | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Metazachlor | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Metolachlor | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Metribuzin | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Metsulfuron-methyl | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Nicosulfuron | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Pethoxamid | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Propazin | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Propazin-2-Hydroxy (2-Hydroxy-propazin) | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Propiconazol | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Simazin | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Terbutylazin | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Terbutylazin-2-Hydroxy (2-Hydroxy-terbutylazin) | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Terbutylazin-2-Hydroxy-Desethyl (Desethyl-2-hydroxy-terbutylazin) | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Thiacloprid | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Thiamethoxam | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Thifensulfuron-methyl | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Tolyfluanid | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Tribenuron-methyl | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Triclopyr | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Triflursulfuron-methyl | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Tritosulfuron | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Acrylamid | µg/l | 0,10 | < 0,1 | DIN EN 38413-6* |
| Epichlorhydrin | µg/l | 0,10 | < 0,1 | DIN EN 14207* |
| Vinylchlorid | µg/l | 0,50 | < 0,15 | DIN 38407-43~ |

Bei den mit *) , °) oder ~) nach der Methode versehenen Parametern handelt es sich um bei ITU - Institut für Trinkwasseruntersuchung GesmbH Ried i.I. nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in akkreditierten Partnerlabors.

Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung des Dokumentes ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt.

** Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Bakteriologische Analyse Prot.Nr. 211083

| | |
|------------------------|--------------------------------|
| Entnahmestelle: | Auslauf Brunnen Plöck 2 |
|------------------------|--------------------------------|

| | | | |
|----------------------|---|------------------|--------------------------------|
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell , Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 HOHENZELL | | |
| Entnahmestelle Nr: | 02 | Protokoll Nr: | 211083 |
| Entnommen am: | 22.März 2021 | Entnommen durch: | Herr Peter Zwingler / Institut |
| Eingegangen am: | 22.März 2021 | Beginn Analyse: | 22.März 2021 |
| Ende Analyse am: | 25.März 2021 | Auftrag: | Trinkwasseruntersuchung |
| Untersuchungsumfang: | Mindestuntersuchung | | |
| Witterung: | wechselhaft | | |

| | |
|---|----------------------------------|
| Misch- oder Wechselwasser | nein |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | nein |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | ja |
| Wasseraufbereitungsverfahren: | keine |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck a |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorwert **) | Messwert | Methode |
|----------------------------|------------|-------------------------------------|----------------------------|--------------------|
| Aussehen (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620 |
| Geruch (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620 |
| Geschmack (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620 |
| Wassertemperatur (vor Ort) | °C | | 10,2 | ÖNORM M 6616 *** |
| Lufttemperatur (vor Ort) | °C | | 3,0 | |
| KBE* bei 22°C | Zahl/ml | 100 KBE | 7 | ÖNORM EN ISO 6222 |
| KBE* bei 36°C | Zahl/ml | 20 KBE | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 6222 |
| Escherichia coli | KBE/100 ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ISO 9308-1:2014 |
| coliforme Bakterien | KBE/100 ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ISO 9308-1:2014 |
| Enterokokken | KBE/100 ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | EN ISO 7899-2:2000 |

Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gem. DOK-Probenahmepläne umgesetzt.

* KBE = Koloniezahlen in koloniebildenden Einheiten

** Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert. Für desinfiziertes Wasser (UV, Chlor, Ozon) gilt der Nachweis von Indikatororganismen pro 250 ml Probe. (Richtzahl: 10 KBE bei 22°C und 36°C).

*** Gilt nicht bei Probenahme und Messung durch Auftraggeber (überbrachte Probe).

**** Nicht akkreditierte Methode

Hinweis zum Nachweis von Legionellen (falls zutreffend):

Verarbeitung der Probe gemäß ISO 11731:2017, Matrix A, Procedere: 1/5/7, Kulturmedium: BCYE, BCYE+AB, GVPC, Vol. Filtration: 100ml Gesamtvol.: 201ml

#) Die Angabe "Legionella spp. non pneumophila" beinhaltet eine der folgenden Spezies: L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa., "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE

##) Die Angabe "Legionella species" beinhaltet NICHT: L. pneumophila, L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa, "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE

Hinweis: Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung des Dokumentes ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Chemisch-physikalische Analyse

Prot.Nr. 211083

| | |
|------------------------|--------------------------------|
| Entnahmestelle: | Auslauf Brunnen Plöck 2 |
|------------------------|--------------------------------|

| | | | |
|----------------------|--|------------------|--------------------------------|
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell, Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 HOHENZELL | | |
| Entnahmestelle Nr: | 02 | Protokoll Nr: | 211083 |
| Entnommen am: | 22.März 2021 | Entnommen durch: | Herr Peter Zwingler / Institut |
| Eingegangen am: | 22.März 2021 | Beginn Analyse: | 22.März 2021 |
| Ende Analyse am: | 06.April 2021 | Auftrag: | Trinkwasseruntersuchung |
| Untersuchungsumfang: | Mindestuntersuchung | | |
| Witterung: | wechselhaft | | |

| | |
|---|-----------------------|
| Misch- oder Wechselwasser | nein |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | nein |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | ja |
| Wasseraufbereitungsverfahren: | keine |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM ISO 5667-5:2015 |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorwert **) | Messwert | Methode |
|---|---------|-------------------------------------|------------------|----------------------|
| Wasserstoffionenkonzent. (vor Ort) | pH | 6,5-9,5 | 7,8 | ÖNORM EN ISO 10523 |
| Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (vor Ort) | µS/cm | 2500 | 380 | DIN EN 27888:1993 |
| Säurekapazität bis pH 4,3 | mmol/l | - | 3,81 | DIN 38409-7 * |
| Gesamthärte (Wasserhärte) | °dH | -- | 12,6 | DIN 38409-6 * |
| Carbonathärte | °dH | -- | 10,7 | DIN 38409-7 * |
| Hydrogencarbonat | mg/l | - | 232 | DIN 38409-7 * |
| Oxidierbarkeit Permanganatindex O2 | mg/l | 5 | <0,50 | ÖNORM EN ISO 8467 |
| Ammonium | mg/l | 0,5 | 0,21 | DIN 38 406-5 |
| Nitrit | mg/l | 0,1 | <0,016 | ÖNORM EN 26 777 |
| Nitrat | mg/l | 50 | < 1 | DIN EN ISO 10304-1 * |
| Natrium | mg/l | 200 | 3,7 | DIN EN ISO 14911 * |
| Kalium | mg/l | 50 | 1,49 | DIN EN ISO 14911 * |
| Magnesium | mg/l | 150 | 17,9 | ÖNORM EN ISO 14911 * |
| Calcium | mg/l | 400 | 61 | DIN EN ISO 14911 * |
| Eisen | mg/l | 0,2 | 0,056 | DIN 38406-1 |
| Mangan | mg/l | 0,05 | 0,063 | DIN 38406-2 |
| Chlorid | mg/l | 200 | 4,2 | DIN EN ISO 10304-1 * |
| Sulfat | mg/l | 250 | 31 | DIN EN ISO 10304-1 * |

Bei den mit *) , °) oder ~) nach der Methode versehenen Parametern handelt es sich um bei ITU - Institut für Trinkwasseruntersuchung GesmbH Ried i.I. nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in akkreditierten Partnerlabors.

Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung des Dokumentes ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt.

** Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Bakteriologische Analyse
Prot.Nr. 211084

| | |
|------------------------|--|
| Entnahmestelle: | Auslauf WC, Knittlersiedlung Schmetterlingsschule |
|------------------------|--|

| | | | |
|----------------------|---|------------------|--------------------------------|
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell , Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 HOHENZELL | | |
| Entnahmestelle Nr: | 03 | Protokoll Nr: | 211084 |
| Entnommen am: | 22.März 2021 | Entnommen durch: | Herr Peter Zwingler / Institut |
| Eingegangen am: | 22.März 2021 | Beginn Analyse: | 22.März 2021 |
| Ende Analyse am: | 25.März 2021 | Auftrag: | Trinkwasseruntersuchung |
| Untersuchungsumfang: | Bakteriologie ohne Ammonium u. pH | | |
| Witterung: | wechselhaft | | |

| | |
|---|----------------------------------|
| Misch- oder Wechselwasser | ja |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | ja |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | nein |
| Wasseraufbereitungsverfahren: | keine |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck a |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorwert **) | Messwert | Methode |
|----------------------------|------------|-------------------------------------|----------------------------|--------------------|
| Aussehen (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620 |
| Geruch (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620 |
| Geschmack (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620 |
| Wassertemperatur (vor Ort) | °C | | 8,1 | ÖNORM M 6616 *** |
| Lufttemperatur (vor Ort) | °C | | 3,0 | |
| KBE* bei 22°C | Zahl/ml | 100 KBE | 1 | ÖNORM EN ISO 6222 |
| KBE* bei 36°C | Zahl/ml | 20 KBE | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 6222 |
| Escherichia coli | KBE/100 ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ISO 9308-1:2014 |
| coliforme Bakterien | KBE/100 ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ISO 9308-1:2014 |
| Enterokokken | KBE/100 ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | EN ISO 7899-2:2000 |

Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gem. DOK-Probenahmepläne umgesetzt.

* KBE = Koloniezahlen in koloniebildenden Einheiten

** Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert. Für desinfiziertes Wasser (UV, Chlor, Ozon) gilt der Nachweis von Indikatororganismen pro 250 ml Probe. (Richtzahl: 10 KBE bei 22°C und 36°C).

*** Gilt nicht bei Probenahme und Messung durch Auftraggeber (überbrachte Probe).

**** Nicht akkreditierte Methode

Hinweis zum Nachweis von Legionellen (falls zutreffend):

Verarbeitung der Probe gemäß ISO 11731:2017, Matrix A, Procedere: 1/5/7, Kulturmedium: BCYE, BCYE+AB, GVPC , Vol. Filtration: 100ml Gesamtvol.: 201ml

#) Die Angabe "Legionella spp. non pneumophila" beinhaltet eine der folgenden Spezies: L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa., "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE

##) Die Angabe "Legionella species" beinhaltet NICHT: L. pneumophila, L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa, "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE

Hinweis: Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung des Dokumentes ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
 MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Chemisch-physikalische Analyse

Prot.Nr. 211084

| | |
|------------------------|--|
| Entnahmestelle: | Auslauf WC, Knittlersiedlung Schmetterlingsschule |
|------------------------|--|

| | | | |
|----------------------|---|------------------|--------------------------------|
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell , Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 HOHENZELL | | |
| Entnahmestelle Nr: | 03 | Protokoll Nr: | 211084 |
| Entnommen am: | 22.März 2021 | Entnommen durch: | Herr Peter Zwingler / Institut |
| Eingegangen am: | 22.März 2021 | Beginn Analyse: | 22.März 2021 |
| Ende Analyse am: | 22.März 2021 | Auftrag: | Trinkwasseruntersuchung |
| Untersuchungsumfang: | Bakteriologie ohne Ammonium u. pH | | |
| Witterung: | wechselhaft | | |

| | |
|---|-----------------------|
| Misch- oder Wechselwasser | ja |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | ja |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | nein |
| Wasseraufbereitungsverfahren: | keine |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM ISO 5667-5:2015 |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorwert **) | Messwert | Methode |
|--|---------|-------------------------------------|------------|-------------------|
| Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (vor Ort) | µS/cm | 2500 | 360 | DIN EN 27888:1993 |

Bei den mit *) , °) oder ~) nach der Methode versehenen Parametern handelt es sich um bei ITU - Institut für Trinkwasseruntersuchung GesmbH Ried i.I. nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in akkreditierten Partnerlabors.

Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung des Dokumentes ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt.

** Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Bakteriologische Analyse

Prot.Nr. 211085

Entnahmestelle: Auslauf Feuerwehrhaus Emprechting, Fahrzeughalle

| | | | |
|----------------------|---|------------------|--------------------------------|
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell , Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 HOHENZELL | | |
| Entnahmestelle Nr: | 04 | Protokoll Nr: | 211085 |
| Entnommen am: | 22.März 2021 | Entnommen durch: | Herr Peter Zwingler / Institut |
| Eingegangen am: | 22.März 2021 | Beginn Analyse: | 22.März 2021 |
| Ende Analyse am: | 25.März 2021 | Auftrag: | Trinkwasseruntersuchung |
| Untersuchungsumfang: | Bakteriologie ohne Ammonium u. pH | | |
| Witterung: | wechselhaft | | |

| | |
|---|----------------------------------|
| Misch- oder Wechselwasser | ja |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | ja |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | nein |
| Wasseraufbereitungsverfahren: | keine |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck a |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorwert **) | Messwert | Methode |
|----------------------------|------------|-------------------------------------|----------------------------|--------------------|
| Aussehen (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620 |
| Geruch (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620 |
| Geschmack (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620 |
| Wassertemperatur (vor Ort) | °C | | 8,0 | ÖNORM M 6616 *** |
| Lufttemperatur (vor Ort) | °C | | 3,0 | |
| KBE* bei 22°C | Zahl/ml | 100 KBE | 8 | ÖNORM EN ISO 6222 |
| KBE* bei 36°C | Zahl/ml | 20 KBE | 1 | ÖNORM EN ISO 6222 |
| Escherichia coli | KBE/100 ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ISO 9308-1:2014 |
| coliforme Bakterien | KBE/100 ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ISO 9308-1:2014 |
| Enterokokken | KBE/100 ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | EN ISO 7899-2:2000 |

Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gem. DOK-Probenahmepläne umgesetzt.

* KBE = Koloniezahlen in koloniebildenden Einheiten

** Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert. Für desinfiziertes Wasser (UV, Chlor, Ozon) gilt der Nachweis von Indikatororganismen pro 250 ml Probe. (Richtzahl: 10 KBE bei 22°C und 36°C).

*** Gilt nicht bei Probenahme und Messung durch Auftraggeber (überbrachte Probe).

**** Nicht akkreditierte Methode

Hinweis zum Nachweis von Legionellen (falls zutreffend):

Verarbeitung der Probe gemäß ISO 11731:2017, Matrix A, Procedere: 1/5/7, Kulturmedium: BCYE, BCYE+AB, GVPC , Vol. Filtration: 100ml Gesamtvol.: 201ml

#) Die Angabe "Legionella spp. non pneumophila" beinhaltet eine der folgenden Spezies: L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa., "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE

##) Die Angabe "Legionella species" beinhaltet NICHT: L. pneumophila, L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa, "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE

Hinweis: Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung des Dokumentes ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
 MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Chemisch-physikalische Analyse

Prot.Nr. 211085

| | |
|------------------------|---|
| Entnahmestelle: | Auslauf Feuerwehrhaus Emprechting, Fahrzeughalle |
|------------------------|---|

| | | | |
|----------------------|---|------------------|--------------------------------|
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell , Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 HOHENZELL | | |
| Entnahmestelle Nr: | 04 | Protokoll Nr: | 211085 |
| Entnommen am: | 22.März 2021 | Entnommen durch: | Herr Peter Zwingler / Institut |
| Eingegangen am: | 22.März 2021 | Beginn Analyse: | 22.März 2021 |
| Ende Analyse am: | 22.März 2021 | Auftrag: | Trinkwasseruntersuchung |
| Untersuchungsumfang: | Bakteriologie ohne Ammonium u. pH | | |
| Witterung: | wechselhaft | | |

| | |
|---|-----------------------|
| Misch- oder Wechselwasser | ja |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | ja |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | nein |
| Wasseraufbereitungsverfahren: | keine |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM ISO 5667-5:2015 |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorwert **) | Messwert | Methode |
|--|---------|-------------------------------------|------------|-------------------|
| Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (vor Ort) | µS/cm | 2500 | 329 | DIN EN 27888:1993 |

Bei den mit *) , °) oder ~) nach der Methode versehenen Parametern handelt es sich um bei ITU - Institut für Trinkwasseruntersuchung GesmbH Ried i.I. nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in akkreditierten Partnerlabors.

Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung des Dokumentes ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt.

** Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Bakteriologische Analyse Prot.Nr. 211086

| | |
|------------------------|-------------------------------------|
| Entnahmestelle: | Auslauf Teeküche Gemeindeamt |
|------------------------|-------------------------------------|

| | | | |
|----------------------|--|------------------|--------------------------------|
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell , Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 HOHENZELL | | |
| Entnahmestelle Nr: | 05 | Protokoll Nr: | 211086 |
| Entnommen am: | 22.März 2021 | Entnommen durch: | Herr Peter Zwingler / Institut |
| Eingegangen am: | 22.März 2021 | Beginn Analyse: | 22.März 2021 |
| Ende Analyse am: | 25.März 2021 | Auftrag: | Trinkwasseruntersuchung |
| Untersuchungsumfang: | Volluntersuchung - ohne Richtdosis/Tritium/Radon | | |
| Witterung: | wechselhaft | | |

| | |
|---|----------------------------------|
| Misch- oder Wechselwasser | ja |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | ja |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | nein |
| Wasseraufbereitungsverfahren: | keine |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck a |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorwert **) | Messwert | Methode |
|----------------------------|------------|-------------------------------------|----------------------------|--------------------|
| Aussehen (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620 |
| Geruch (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620 |
| Geschmack (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620 |
| Wassertemperatur (vor Ort) | °C | | 8,8 | ÖNORM M 6616 *** |
| Lufttemperatur (vor Ort) | °C | | 3,0 | |
| KBE* bei 22°C | Zahl/ml | 100 KBE | 8 | ÖNORM EN ISO 6222 |
| KBE* bei 36°C | Zahl/ml | 20 KBE | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 6222 |
| Escherichia coli | KBE/100 ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ISO 9308-1:2014 |
| colliforme Bakterien | KBE/100 ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ISO 9308-1:2014 |
| Enterokokken | KBE/100 ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | EN ISO 7899-2:2000 |
| Pseudomonas aeruginosa | KBE/100 ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 16266 |

Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gem. DOK-Probenahmepläne umgesetzt.

* KBE = Koloniezahlen in koloniebildenden Einheiten

** Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert. Für desinfiziertes Wasser (UV, Chlor, Ozon) gilt der Nachweis von Indikatororganismen pro 250 ml Probe. (Richtzahl: 10 KBE bei 22°C und 36°C).

*** Gilt nicht bei Probenahme und Messung durch Auftraggeber (überbrachte Probe).

**** Nicht akkreditierte Methode

Hinweis zum Nachweis von Legionellen (falls zutreffend):

Verarbeitung der Probe gemäß ISO 11731:2017, Matrix A, Procedere: 1/5/7, Kulturmedium: BCYE, BCYE+AB, GVPC, Vol. Filtration: 100ml Gesamtvolumen: 201ml

#) Die Angabe "Legionella spp. non pneumophila" beinhaltet eine der folgenden Spezies: L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa., "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE

##) Die Angabe "Legionella species" beinhaltet NICHT: L. pneumophila, L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa, "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE

Hinweis: Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung des Dokumentes ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Chemisch-physikalische Analyse Prot.Nr. 211086

| | |
|------------------------|-------------------------------------|
| Entnahmestelle: | Auslauf Teeküche Gemeindeamt |
|------------------------|-------------------------------------|

| | | | |
|----------------------|--|------------------|--------------------------------|
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell , Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 HOHENZELL | | |
| Entnahmestelle Nr: | 05 | Protokoll Nr: | 211086 |
| Entnommen am: | 22.März 2021 | Entnommen durch: | Herr Peter Zwingler / Institut |
| Eingegangen am: | 22.März 2021 | Beginn Analyse: | 22.März 2021 |
| Ende Analyse am: | 27.April 2021 | Auftrag: | Trinkwasseruntersuchung |
| Untersuchungsumfang: | Volluntersuchung - ohne Richtdosis/Tritium/Radon | | |
| Witterung: | wechselhaft | | |

| | |
|---|-----------------------|
| Misch- oder Wechselwasser | ja |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | ja |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | nein |
| Wasseraufbereitungsverfahren: | keine |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM ISO 5667-5:2015 |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorwert **) | Messwert | Methode |
|--|---------|-------------------------------------|----------|-------------------|
| Metolachlor-NOA 413173 | µg/l | 0,3 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Tetrachlorethen | µg/l | | < 0,3 | DIN 38407-39 ~ |
| Trichlormethan/Chloroform | µg/l | | < 0,3 | DIN 38407-43~ |
| Tribrommethan/Bromoform | µg/l | | < 0,3 | EN ISO 10301 ~ |
| Bromdichlormethan | µg/l | | < 0,3 | DIN 38407-43~ |
| Dibromchlormethan | µg/l | | < 0,3 | DIN 38407-43~ |
| Trichlorethen | µg/l | | < 0,3 | DIN 38407-39 ~ |
| Benzo(b)fluoranthen | µg/l | | < 0,005 | DIN 38407-39 ~ |
| Benzo(k)fluoranthen | µg/l | | < 0,005 | DIN 38407-39 ~ |
| Benzo(ghi)perylen | µg/l | | < 0,005 | DIN 38407-39 ~ |
| Inden(1,2,3-cd)pyren | µg/l | | < 0,005 | DIN 38407-39 ~ |
| 2,6 Dichlorbenzamid | µg/l | 3,00 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Chloridazon-desphenyl (B) | µg/l | 3,0 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Chloridazon-methyl- desphenyl (B-1) | µg/l | 3,0 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Chlorthalonil-Sulfonsäure (Chlorthalonilamidsulfonsäur e R 417888) | µg/l | 3,00 | < 0,03 | DIN 38407-35~ |
| Metazachlorsäure (BH 479- 4) | µg/l | 3,00 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Metazachlorsulfonsäure (BH 479-8) | µg/l | 3,00 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Metolachlorsäure (OA, CGA 351916, CGA 51202) | µg/l | 3,00 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Metolachlorsulfonsäure (CGA 380168/354743) | µg/l | 3,00 | < 0,03 | DIN 38407-35 |
| Aminomethylphosphonsäure (AMPA) | µg/l | 3,00 | < 0,03 | ISO 21458 ~ |
| Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm | m-l | 0,5 | < 0,1 | DIN 38 404-3* |
| Trübung 1 | NTU | | 0,147 | DIN EN ISO 7027 * |
| Metribuzin-Desamino | µg/l | 0,30 | < 0,03 | DIN 38407-36 |



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

| | | | | |
|--|--------|---------|-------------------|------------------------|
| Flufenacet-Sulfonsäure (Flufenacet ESA, FOE Sulfonsäure, M2) | µg/l | 1,00 | < 0,03 | DIN 38507-35 ~ |
| N,N-Dimethylsulfamid | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Wasserstoffionenkonzent. (vor Ort) | pH | 6,5-9,5 | 7,8 | ÖNORM EN ISO 10523 |
| Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (vor Ort) | µS/cm | 2500 | 370 | DIN EN 27888:1993 |
| Säurekapazität bis pH 4,3 | mmol/l | - | 3,71 | DIN 38409-7 * |
| Gesamthärte (Wasserhärte) | °dH | -- | 10,4 | DIN 38409-6 * |
| Carbonathärte | °dH | -- | 10,4 | DIN 38409-7 * |
| Hydrogencarbonat | mg/l | - | 226 | DIN 38409-7 * |
| Oxidierbarkeit Permanganatindex O2 | mg/l | 5 | 0,51 | ÖNORM EN ISO 8467 |
| Ammonium | mg/l | 0,5 | <0,05 | DIN 38 406-5 |
| Nitrit | mg/l | 0,1 | <0,016 | ÖNORM EN 26 777 |
| Nitrat | mg/l | 50 | 2,6 | DIN EN ISO 10304-1 * |
| Natrium | mg/l | 200 | 3,9 | DIN EN ISO 14911 * |
| Kalium | mg/l | 50 | 1,44 | DIN EN ISO 14911 * |
| Magnesium | mg/l | 150 | 17,4 | ÖNORM EN ISO 14911 * |
| Calcium | mg/l | 400 | 60 | DIN EN ISO 14911 * |
| Bor | mg/l | 1,0 | < 0,05 | ÖNORM EN ISO 17294-2 ~ |
| Fluorid | mg/l | 1,5 | < 0,15 | DIN EN ISO 10304-1 ~ |
| Chlorid | mg/l | 200 | 4,8 | DIN EN ISO 10304-1 * |
| Bromat | mg/l | 0,01 | < 0,003 | ÖNORM EN ISO 15061 ~ |
| Cyanid, gesamt | µg/l | 50 | < 10 | ÖNORM M 6287 ~ |
| Sulfat | mg/l | 250 | 28 | DIN EN ISO 10304-1 * |
| Aluminium | mg/l | 0,2 | < 0,05 | ÖNORM EN ISO 11885 ~ |
| Antimon | µg/l | 5,0 | < 2 | ÖNORM EN ISO 17294-2 ~ |
| Arsen | µg/l | 10 | < 2 | ÖNORM EN ISO 17294-2 ~ |
| Blei | µg/l | 10 | < 2 | ÖNORM EN ISO 17294-2 ~ |
| Cadmium | µg/l | 5,0 | < 1 | ÖNORM EN ISO 17294-2 ~ |
| Chrom | µg/l | 50 | < 5 | ÖNORM EN ISO 17294-2 ~ |
| Eisen | mg/l | 0,2 | <0,020 | DIN 38406-1 |
| Kupfer | mg/l | 2,0 | 0,011 | ÖNORM EN ISO 17294-2 ~ |
| Mangan | mg/l | 0,05 | 0,033 | DIN 38406-2 |
| Nickel | µg/l | 20 | < 5 | ÖNORM EN ISO 17294-2 ~ |
| Quecksilber | µg/l | 1,0 | < 0,2 | EN ISO 17294-2 ~ |
| Selen | µg/l | 10 | < 2 | ÖNORM EN ISO 17294-2 ~ |
| Uran | µg/l | 15 | < 1 | ÖNORM EN ISO 17294-2 ~ |
| Benzol | µg/l | 1,0 | < 0,3 | DIN 38407-43 ~ |
| Summe PAK gemäß TWV | µg/l | 0,10 | < 0,1 | DIN 38407-39 ~ |
| Benzo(a)pyren | µg/l | 0,010 | < 0,003 | DIN 38407-39 ~ |
| Summe Trihalomethane | µg/l | 30 | < 0,3 | DIN 38407-43 ~ |
| 1,2-Dichlorethan | µg/l | 3,0 | < 0,2 | DIN 38407-43 ~ |
| SummeTetrachlorethen und Trichlorethen | µg/l | 10 | < 0,3 | DIN 38407-43 ~ |
| Summe Pestizide | µg/l | 0,50 | 0 | Berechnet (> BG) |
| (2,4-Dichlorphenoxy)- essigsäure(2,4-D) einschließlich ihrer Salze und Ester | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| 2-(2,4-Dichlorphenoxy)- propionsäure (Dichlorprop, 2,4-DP) einschließlich ihrer Salze und Ester | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

| | | | | |
|--|------|-------|---------|-------------------|
| 2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-triazin (CGA 150829) | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| 3,5,6-Trichlor-2-Pyridinol (TPC) | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Alachlor | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Aldrin | µg/l | 0,030 | < 0,009 | DIN EN ISO 6468 ~ |
| Atrazin | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Azoxystrobin | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Bentazon | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Bromacil | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Chloridazon | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Clopyralid | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Clothianidin | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Desethylatrazin | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Desethyl-desisopropyl-atrazin | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Terbuthylazin-Desethyl (Desethylterbuthylazin) | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Desisopropylatrazin | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Dicamba | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Dieldrin | µg/l | 0,030 | < 0,009 | DIN EN ISO 6468 ~ |
| Dimethachlor | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Dimethachlor-CGA 369873 | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Dimethachlor-CGA 373464 | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Dimethachlorsäure (CGA 50266) | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Dimethachlorsulfonsäure (CGA 354742) | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Dimethenamid-P | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Diuron | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Ethofumesat | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Flufenacet | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Gluphosinat | µg/l | 0,10 | < 0,03 | ISO 21458 ~ |
| Glyphosat | µg/l | 0,10 | < 0,03 | ISO 21458 ~ |
| Heptachlor | µg/l | 0,030 | < 0,009 | DIN EN ISO 6468 ~ |
| Heptachlorepoxyd | µg/l | 0,030 | < 0,009 | DIN EN ISO 6468 ~ |
| Hexazinon | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Imidacloprid | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Iodsulfuron-methyl | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Isoproturon | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Isoproturon-Desmethyl | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| (4-Chlor-2-methylphenoxy)-essigsäure (MCPA) einschließlich ihrer Salze und Ester | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| 4-(4-Chlor-2-methylphenoxy)-buttersäure (MCPB) einschließlich ihrer Salze und Ester | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| 2-(4-Chlor-2-methylphenoxy)-propionsäure (Mecoprop, MCPP) einschließlich ihrer Salze und Ester | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Mesosulfuron-methyl | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

| | | | | |
|---|------|------|--------|-----------------|
| Metalaxyl-M | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Metamitron | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Metazachlor | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Metolachlor | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Metribuzin | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Metsulfuron-methyl | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Nicosulfuron | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Pethoxamid | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Propazin | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Propazin-2-Hydroxy (2-Hydroxy-propazin) | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Propiconazol | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Simazin | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Terbuthylazin | µg/l | 0,10 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Terbuthylazin-2-Hydroxy (2-Hydroxy-terbuthylazin) | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Terbuthylazin-2-Hydroxy-Desethyl (Desethyl-2-hydroxy-terbuthylazin) | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Thiacloprid | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Thiamethoxam | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Thifensulfuron-methyl | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Tolyfluanid | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Tribenuron-methyl | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Triclopyr | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-35 ~ |
| Triflursulfuron-methyl | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Tritosulfuron | µg/l | 0,1 | < 0,03 | DIN 38407-36 ~ |
| Acrylamid | µg/l | 0,10 | < 0,1 | DIN EN 38413-6* |
| Epichlorhydrin | µg/l | 0,10 | < 0,1 | DIN EN 14207* |
| Vinylchlorid | µg/l | 0,50 | < 0,15 | DIN 38407-43~ |

Bei den mit *) , °) oder ~) nach der Methode versehenen Parametern handelt es sich um bei ITU - Institut für Trinkwasseruntersuchung GesmbH Ried i.I. nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in akkreditierten Partnerlabors.

Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung des Dokumentes ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionstelle erlaubt.

** Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Bakteriologische Analyse

Prot.Nr. 211087

| | |
|------------------------|--------------------------------|
| Entnahmestelle: | Auslauf Brunnen 3 Roith |
|------------------------|--------------------------------|

| | | | |
|----------------------|---|------------------|--------------------------------|
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell , Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 HOHENZELL | | |
| Entnahmestelle Nr: | 06 | Protokoll Nr: | 211087 |
| Entnommen am: | 22.März 2021 | Entnommen durch: | Herr Peter Zwingler / Institut |
| Eingegangen am: | 22.März 2021 | Beginn Analyse: | 22.März 2021 |
| Ende Analyse am: | 25.März 2021 | Auftrag: | Trinkwasseruntersuchung |
| Untersuchungsumfang: | Mindestuntersuchung | | |
| Witterung: | wechselhaft | | |

| | |
|---|----------------------------------|
| Misch- oder Wechselwasser | nein |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | nein |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | ja |
| Wasseraufbereitungsverfahren: | keine |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck a |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorwert **) | Messwert | Methode |
|----------------------------|------------|-------------------------------------|----------------------------|--------------------|
| Aussehen (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620 |
| Geruch (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620 |
| Geschmack (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620 |
| Wassertemperatur (vor Ort) | °C | | 9,8 | ÖNORM M 6616 *** |
| Lufttemperatur (vor Ort) | °C | | 3,0 | |
| KBE* bei 22°C | Zahl/ml | 100 KBE | 5 | ÖNORM EN ISO 6222 |
| KBE* bei 36°C | Zahl/ml | 20 KBE | 1 | ÖNORM EN ISO 6222 |
| Escherichia coli | KBE/100 ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ISO 9308-1:2014 |
| coliforme Bakterien | KBE/100 ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ISO 9308-1:2014 |
| Enterokokken | KBE/100 ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | EN ISO 7899-2:2000 |

Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gem. DOK-Probenahmepläne umgesetzt.

* KBE = Koloniezahlen in koloniebildenden Einheiten

** Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert. Für desinfiziertes Wasser (UV, Chlor, Ozon) gilt der Nachweis von Indikatororganismen pro 250 ml Probe. (Richtzahl: 10 KBE bei 22°C und 36°C).

*** Gilt nicht bei Probenahme und Messung durch Auftraggeber (überbrachte Probe).

**** Nicht akkreditierte Methode

Hinweis zum Nachweis von Legionellen (falls zutreffend):

Verarbeitung der Probe gemäß ISO 11731:2017, Matrix A, Procedere: 1/5/7, Kulturmedium: BCYE, BCYE+AB, GVPC, Vol. Filtration: 100ml Gesamtvol.: 201ml

#) Die Angabe "Legionella spp. non pneumophila" beinhaltet eine der folgenden Spezies: L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa., "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE

##) Die Angabe "Legionella species" beinhaltet NICHT: L. pneumophila, L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa, "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE

Hinweis: Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung des Dokumentes ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Chemisch-physikalische Analyse

Prot.Nr. 211087

| | |
|------------------------|--------------------------------|
| Entnahmestelle: | Auslauf Brunnen 3 Roith |
|------------------------|--------------------------------|

| | | | |
|----------------------|---|------------------|--------------------------------|
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell , Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 HOHENZELL | | |
| Entnahmestelle Nr: | 06 | Protokoll Nr: | 211087 |
| Entnommen am: | 22.März 2021 | Entnommen durch: | Herr Peter Zwingler / Institut |
| Eingegangen am: | 22.März 2021 | Beginn Analyse: | 22.März 2021 |
| Ende Analyse am: | 06.April 2021 | Auftrag: | Trinkwasseruntersuchung |
| Untersuchungsumfang: | Mindestuntersuchung | | |
| Witterung: | wechselhaft | | |

| | |
|---|-----------------------|
| Misch- oder Wechselwasser | nein |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | nein |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | ja |
| Wasseraufbereitungsverfahren: | keine |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM ISO 5667-5:2015 |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorwert **) | Messwert | Methode |
|---|---------|-------------------------------------|------------------|----------------------|
| Wasserstoffionenkonzent. (vor Ort) | pH | 6,5-9,5 | 7,9 | ÖNORM EN ISO 10523 |
| Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (vor Ort) | µS/cm | 2500 | 325 | DIN EN 27888:1993 |
| Säurekapazität bis pH 4,3 | mmol/l | - | 3,27 | DIN 38409-7 * |
| Gesamthärte (Wasserhärte) | °dH | -- | 10,7 | DIN 38409-6 * |
| Carbonathärte | °dH | -- | 9,16 | DIN 38409-7 * |
| Hydrogencarbonat | mg/l | - | 199 | DIN 38409-7 * |
| Oxidierbarkeit Permanganatindex O2 | mg/l | 5 | <0,50 | ÖNORM EN ISO 8467 |
| Ammonium | mg/l | 0,5 | 0,43 | DIN 38 406-5 |
| Nitrit | mg/l | 0,1 | <0,016 | ÖNORM EN 26 777 |
| Nitrat | mg/l | 50 | < 1 | DIN EN ISO 10304-1 * |
| Natrium | mg/l | 200 | 4,2 | DIN EN ISO 14911 * |
| Kalium | mg/l | 50 | 1,35 | DIN EN ISO 14911 * |
| Magnesium | mg/l | 150 | 15,1 | ÖNORM EN ISO 14911 * |
| Calcium | mg/l | 400 | 51 | DIN EN ISO 14911 * |
| Eisen | mg/l | 0,2 | 0,24 | DIN 38406-1 |
| Mangan | mg/l | 0,05 | 0,064 | DIN 38406-2 |
| Chlorid | mg/l | 200 | 3,3 | DIN EN ISO 10304-1 * |
| Sulfat | mg/l | 250 | 27 | DIN EN ISO 10304-1 * |

Bei den mit *) , °) oder ~) nach der Methode versehenen Parametern handelt es sich um bei ITU - Institut für Trinkwasseruntersuchung GesmbH Ried i.I. nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in akkreditierten Partnerlabors.

Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung des Dokumentes ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt.

** Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
 MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



**Chemisch-physikalische Analyse
 Prot.Nr. 211671**

| | |
|------------------------|--------------------------------|
| Entnahmestelle: | Auslauf Brunnen Plöck 1 |
|------------------------|--------------------------------|

| | | | |
|----------------------|---|------------------|-------------------------|
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell , Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 HOHENZELL | | |
| Entnahmestelle Nr: | 00 | Protokoll Nr: | 211671 |
| Entnommen am: | 05.Mai 2021 | Entnommen durch: | MMag. Franz Zwinger |
| Eingegangen am: | 06.Mai 2021 | Beginn Analyse: | 06.Mai 2021 |
| Ende Analyse am: | 07.Mai 2021 | Auftrag: | Trinkwasseruntersuchung |
| Untersuchungsumfang: | Nickel | | |
| Witterung: | wechselhaft | | |

| | |
|---|-----------------------|
| Misch- oder Wechselwasser | nein |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | nein |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | ja |
| Wasseraufbereitungsverfahren: | keine |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM ISO 5667-5:2015 |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorwert **) | Messwert | Methode |
|-----------|---------|-------------------------------------|-------------|------------------------|
| Nickel | µg/l | 20 | 10,6 | ÖNORM EN ISO 17294-2 ~ |

Bei den mit *) , °) oder ~) nach der Methode versehenen Parametern handelt es sich um bei ITU - Institut für Trinkwasseruntersuchung GesmbH Ried i.I. nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in akkreditierten Partnerlabors.

Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung des Dokumentes ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt.

** Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
 MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Chemisch-physikalische Analyse

Prot.Nr. 211672

| | |
|------------------------|--|
| Entnahmestelle: | Zulauf Brunnen Plöck 1 Hochbehälter Hohenzell |
|------------------------|--|

| | | | |
|----------------------|---|------------------|-------------------------|
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell , Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 HOHENZELL | | |
| Entnahmestelle Nr: | 00 | Protokoll Nr: | 211672 |
| Entnommen am: | 05.Mai 2021 | Entnommen durch: | MMag. Franz Zwinger |
| Eingegangen am: | 06.Mai 2021 | Beginn Analyse: | 06.Mai 2021 |
| Ende Analyse am: | 07.Mai 2021 | Auftrag: | Trinkwasseruntersuchung |
| Untersuchungsumfang: | Nickel | | |
| Witterung: | wechselhaft | | |

| | |
|---|-----------------------|
| Misch- oder Wechselwasser | nein |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | nein |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | ja |
| Wasseraufbereitungsverfahren: | keine |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM ISO 5667-5:2015 |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorwert **) | Messwert | Methode |
|-----------|---------|-------------------------------------|----------|------------------------|
| Nickel | µg/l | 20 | < 5 | ÖNORM EN ISO 17294-2 ~ |

Bei den mit *) , °) oder ~) nach der Methode versehenen Parametern handelt es sich um bei ITU - Institut für Trinkwasseruntersuchung GesmbH Ried i.I. nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in akkreditierten Partnerlabors.

Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung des Dokumentes ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt.

** Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.